

fiwa informiert
2021



ENGINEERING IS OUR PASSION

fiwa group

Leistung vor Sozialleistung



Liebe Freunde, Kunden und Lieferanten,

Einigkeit herrscht in der Diagnose aber nicht in der Therapie. Deutschland befindet sich nach 10-jährigem Wachstum im Abschwung. Es werden gerne Gefahren genannt wie Harter Brexit, die Wachstumsschwäche Chinas, Risiken durch Handelskriege, Diesel-Krise. Über die hausgemachten Probleme, welche diese Schwäche heraufbeschworen haben, wird nicht gesprochen. Die letzten 10 Jahre haben sich viele in eine Hängematte gleiten lassen, weil sie meinten es geht immer so weiter aufwärts. Die Fakten aber liegen ganz klar vor einem, nur keiner will sie sehen.

Arbeitszeit in Deutschland liegt deutlich unter dem EU Durchschnitt, nur in den Niederlanden und Dänemark wird weniger gearbeitet. Reallöhne steigen überdurchschnittlich im Vergleich zum EU-Raum. Arbeitsproduktivität der deutschen Industrie wächst langsamer seit der Krise 2008/2009. Der Vorsprung, den uns die Agenda 2010 im Wettbewerb verschaffte, wurde durch die Hängemattenmentalität verspielt.

Von Bequemlichkeit auf Leistung ist ganz massiv umzuschalten, damit die Wirtschaft wieder in Schwung kommt. Ein kompletter Mentalitätswechsel ist von der Politik und Gesellschaft sofort erforderlich. 57 % des Bundeshaushaltes wird für Soziales verbraucht. Aber das Geringste davon für Renten oder, wie jetzt nötig, für Kurzarbeitergeld, da liegen wir am unteren Ende des EU Vergleiches, sondern für völlig andere, für viele unverständliche Dinge. Dafür liegen wir bei staatlichen Investitionen nur bei 11 %. Bei Forschung und Bildung sollten wir vorne dran sein, aber nein, wir sind es bei Sozialtransfers. Zukünftig sollte der Spruch in Deutschland gelten: „Leistung vor Sozialleistung“

Wir hatten durch die Bequemlichkeit auch in der Politik einen steuerpolitischen Stillstand, was die Unternehmenssteuerreform betrifft. Die KMUs werden abgemolken, dass Ihnen die Augen tränten. In anderen wichtigen Industrieländern wurden spürbare steuerliche Entlastungen der Unternehmen vorgenommen oder stehen kurz bevor. Wie kann man wirtschaftliche Rekorde erwarten, wenn man mit Bleiwesten und Gewichten ins Rennen geschickt wird.

Man muss kein Prophet sein um zu wissen, wo wir hinsteuern, wenn nicht drastische politische Rahmenbedingungen in Deutschland ins Positive geändert werden. Wenn nichts passiert, haben wir wieder leere Sozialkassen, hohe Arbeitslosigkeit, schrumpfende Wettbewerbsfähigkeit und nichts mehr an Sozialleistungen zu verteilen. Wollen wir wirklich wieder da hinkommen oder schaffen

wir es, durch ein vorausschauendes Handeln, ähnlich wie in der Agenda da 2010 gefordert, eine größere und langanhaltende Krise abzuwenden?

Persönlich möchte ich mich von Ihnen verabschieden, es war für die fiwa)informiert mein letzter Leitartikel.

Ich gehe nach 56-jähriger aktiver Arbeitsphase, unterbrochen durch Wehrdienst (Wehrpflicht) und Studium und 48 Jahren als Unternehmer in den Ruhestand, gebe die Führung der fiwa)group an meine Nachfolger Dipl. Ing. Barbara Oberhuber und Ing. Franz Kobler ab und wünsche Ihnen sowie den BU- und Teamleitern weiterhin viel Erfolg.

Bleibt alle gesund!

Euer

Hans Peter Wagner

Projekt-Highlights 2020

Geothermie Projekt in Garching an der Alz



Auf der Suche nach erneuerbarer Energie ist Geothermie ein großes Thema, da die Energie unabhängig von der Tages- und Jahreszeit sowie vom Wetter zur Verfügung steht. In Garching a. d. Alz gibt es eine geeignete Wasserquelle im Untergrund sowie weitere Voraussetzungen, um eine Geothermie-Bohrung durchzuführen.

Bei dem Geothermieprojekt in Bruck wurden in den Jahren 2018 und 2019 erfolgreich Tiefenbohrungen durch die RED Drilling & Services GmbH durchgeführt. Derzeit errichtet unser Kunde, die STRABAG Umwelttechnik GmbH aus Dresden, das ca. 5 MW-Stromkraftwerk für die erneuerbare Energieversorgung von rund 14.000 Haushalten in der Region mit zusätzlich geplanter Wärmeauskopplung für die Gemeinde Garching a. d. Alz.

Frühere seismische Untersuchungen haben ergeben, dass es im Garchinger Untergrund große Mengen Thermalwasser gibt. Verschiedene Gas-

und Ölbohrungen in der Region um Garching waren hingegen immer erfolglos.

Rund 120°C–130°C heißes Wasser wird bei der Bohrung erwartet. Das bedeutet, dass an diesem Geothermie-Standort künftig nicht nur Fernwärme, sondern auch Strom erzeugt werden kann. Die Warmwasserquelle liegt in ca. 2.900–3.700 Metern, für Tiefengeothermie-Bohrungen eine relativ geringe Tiefe.

Die Lagerstätte wurde mit Richtbohrungen erschlossen. Dabei wurden zwei Bohrungen im Abstand von etwa 10 Metern durchgeführt. Aus der sogenannten Fördersonde wird dann das Warmwasser gefördert, die sogenannte Injektionssonde leitet das abgekühlte Wasser nach der Abgabe der Wärmeenergie wieder in die Gesteinsschicht zurück. Nach der Bohrung soll eine Anlage mit einer installierten Leistung von bis zu 4,7 MWe (Strom) und bis zu 6,9 MWth (Wärme) errichtet werden.

Prozessautomatisierung

- OPC UA-Kopplungen
- Leittechnik B&R
- Virtualisierung
- Betriebs-/Maschinendatenerfassung
- Visualisierung
- Prozessanalyse & Prozessoptimierung
- Hard- & Softwareplanung für Maschinenautomatisierung
- Vertikale/horizontale Integration – von der Produktionsebene zu ERP



Die gesamte Projektlaufzeit bis zum Anlagenbetrieb beläuft sich auf rund 33 Monate. Stehen bleibt am Ende ein Anlagengebäude, das harmonisch in die Landschaft eingebaut wird.

Finze&Wagner durfte dieses zukunftsfähige Projekt unterstützen. Wir haben die Softwareunterstützung beim Loopcheck und der Inbetriebnahme übernommen. Dabei wurde das System „Siemens TIA Portal / WINCC“ eingesetzt.

Weitere Informationen gibt es unter: www.silenos-energy.com

Projekt-Highlights 2020

Kaufland Burghausen

Technische Gebäudeausrüstung

- Beleuchtungstechnik
- PC-, Netzwerktechnik
- Sicherheitsbeleuchtung
- Erdungs- & Blitzschutzanlagen
- Präsentations- & Medientechnik
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle, Sicherheitszentralen
- Telefonsysteme, Funkanlagen
- Brandmeldeanlagen, vorbeugender Brandschutz
- Konferenz- & Beschallungsanlagen
- Gebäudesystem EIB/KNX
- Flucht- & Rettungspläne
- GEO-Informationspläne



Konzept einer kompletten Sicherheitsbeleuchtung bei Vinnolit

Im gesamten Vinnolit Bereich soll in den nächsten Jahren die komplette Sicherheitsbeleuchtung erneuert werden. Finze & Wagner wurde beauftragt, ein Konzept inkl. Kostenschätzung zu erstellen.

Die Anlage umfasst eine ZB Anlage mit 5 Unterstationen und ca. 900 Leuchten.

Büroumbau bei Bosch in Traunreut

Der Bürotrakt im Verwaltungsbereich wurde saniert. Dabei musste auch die komplette Beleuchtung, Datentechnik und Brandmeldeanlage umgebaut werden. Wir wurden mit der Grundplanung beauftragt.

Von der Immobiliengruppe Schenavsky und Pemper bekamen wir den Auftrag für die Planung und Bauüberwachung der kompletten Gebäudetechnik des Anbaues neben dem Einkaufszentrum „Kaufland“. Alle Anforderungen und Vorgaben der Auftraggeber und Mieter der Ladeneinheiten konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Umbau der Kapelle im Caritas Heim St. Michael



Die Heimleitung des Altenheimes St. Michael in München beschloss die veraltete Beleuchtungsanlage der Heimkapelle zu erneuern.

Wir planten und betreuten den Umbau auf eine moderne, energiesparende Beleuchtungsanlage die auf DALI und KNX Steuerung umgerüstet wurde.

Konrad von Parzham Schule

Nach langer Pause wurde auch der dritte Bauabschnitt in Angriff genommen und brandschutztechnisch komplett saniert. Im Zuge dieses Umbaus wurden wir vom Kreis Caritasverband Altötting beauftragt, den gesamten Umbau der elektrotechnischen Anlage zu planen und den Umbau zu überwachen.

Die Herausforderung, den Umbau im laufenden Betrieb umzusetzen, wurde erfolgreich gemeistert.



Mensaerweiterung der Weiß-Ferdl Schule Altötting



Wegen des steigenden Bedarfs der Ganztagsbetreuung wurde der Mensabereich der Weiß-Ferdl-Mittelschule in Altötting umgebaut und erweitert. Die Stadt Altötting beauftragte Finze & Wagner mit der Planung und Baubetreuung aller elektrischer Anlagen.



Caritas Heim München St. Michael

Im Zuge von brandschutztechnisch notwendigen Sanierungsmaßnahmen wurde die gesamte Brandmeldeanlage, Lichtrufanlage und die Beleuchtung im Speisesaal sowie auf allen Fluren auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Der Caritasverband der Erzdiözese München beauftragte die fiwa)group mit der Planung und Baubetreuung aller Umbaumaßnahmen.



Schaltschrankbau

NEU

Schaltschrankbau

- Erstellung der Planungsunterlagen auf verschiedensten CAD/CAE-Systemen
- Durchführung von Factory-Acceptance-Tests (FAT) sowie Abnahmen mit dem Kunden
- Prüfung inklusive Protokollierung und Dokumentationserstellung
- Einhaltung der aktuell gültigen, einschlägigen Normen und Richtlinien
- Spezialaufträge und -anfertigungen
- Sondermaschinenbau und Elektronikfertigung
- Sicherheitsbetrachtungen und Lösungen
- CE-Kennzeichnung



Unsere beinahe 50-jährige Erfahrung und Expertise im Bereich Engineering für elektrotechnische Anwendungen, EMSR-Technik und Automatisierungssysteme bildet zusammen mit unserem Qualitätsmanagementsystem die Basis für eine hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit unserer Produkte bei größter Flexibilität und Kundenzufriedenheit.

Basierend auf Schaltplänen und vorgegebenen Komponenten beschaffen wir das gesamte Material und fertigen für Sie vom einfachen Unterverteiler und Klemmkasten über Rangier-, Messgeräte- und PLS-Schränke bis hin zu Hauptverteilungen.

Als Komplettanbieter übernehmen wir mit unserer Engineering-Abteilung für unsere Kunden selbstverständlich auch gerne die Planung auf verschiedensten und modernsten CAD/CAE-Systemen, das Design sowie die Auslegung und Spezifikation der benötigten Komponenten und Bauteile. Jeder Schaltschrank unterläuft während der Produktion mehrfache Prüfungen – von der Bestückung, Beschriftung über die Verdrahtung bis zur abschließenden fachgerechten

Endkontrolle nach den aktuell gültigen einschlägigen Normen, Vorgaben und Richtlinien. Unsere moderne Werkstatt sowie unser erfahrenes und eingespieltes Team ermöglichen uns eine flexible, schnelle und auch individuelle Einzel- und Serienfertigung mit hochmodernen Technologien und innovativen Prozessen. Unsere Prozesse erlauben es uns und Ihnen, selbst kurz vor Auslieferung oder auch am Einsatzort noch Änderungen und Kundenwünsche umzusetzen.

Als starker Partner sind wir immer an Ihrer Seite, so erfolgt die Planung und Konstruktion, die Fertigung, Verdrahtung sowie Endmontage in mehreren, exakt aufeinander abgestimmten Schritten.

Im Portrait: Fischer Industrie- und Wärmetechnik GmbH & Co. KG

Die FIW (Fischer Industrie- und Wärmetechnik) aus Simbach am Inn ist ein mittelständisches Unternehmen, welches sich seit Jahrzehnten auf dem Gebiet der Hochtemperaturtechnik betätigt und spezialisiert hat. In der Partnerschaft unterstützt Finze & Wagner die FIW bei allen Aufgaben und Anforderungen rund um das Thema EMSR-Planung, Schaltschrankbau, Montagen sowie Inbetriebnahmen.

In diesen Bereichen bedienen wir gemeinsam mit FIW Kunden in ganz Europa, so wie im Jahr 2020 beispielsweise die SPAR International AG in Slowenien oder auch die Firma Weinbergmaier in Österreich, einem der wichtigsten Anbieter typisch österreichischer Tiefkühl-Spezialitäten.



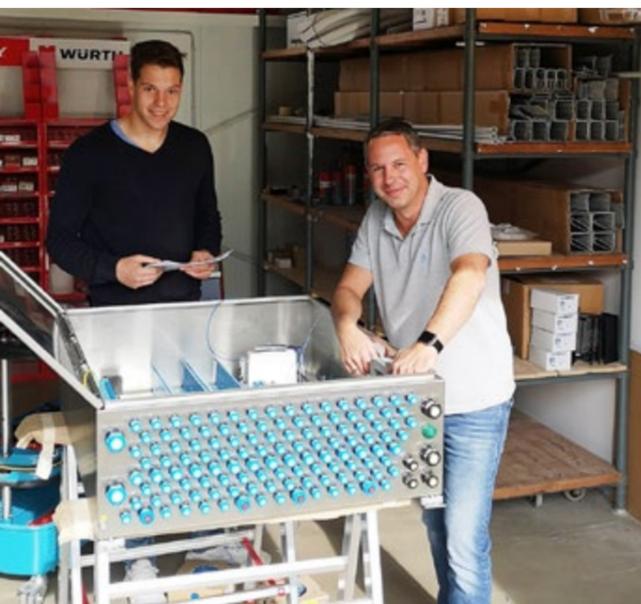
Kundenreferenz:

„ Unser Unternehmen, die FIW, beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit der Hochtemperaturtechnik von Wärmeträgerölanlagen sowie Thermischen Nachverbrennungsanlagen. Hierbei umfasst unser Leistungsspektrum das Engineering, die Fertigung, die Montage und die jährlichen, gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen und Inspektionen.

Um den wachsenden Aufgaben der Mess- und Regeltechnik, von der Planung über Schaltschrankbau bis hin zur Montage, sowie die einschlägigen Vorschriften gerecht zu werden, waren wir auf der Suche nach

einem geeigneten Partner, welchen wir mit der Firma Finze & Wagner gefunden haben. Die fiwa)group schafft es meisterhaft, geeignete Lösungen für die teils komplexen und aufwendigen Einzelanfertigungen zu finden und umzusetzen. Zudem schätzen wir die gute Kommunikation sowie Kooperation der gesamten Firma.

Sascha Fischer
Geschäftsführer
Fischer Industrie & Wärmetechnik
GmbH & Co. KG



Leistungsphasen Schaltschrankbau:

Planung & Design
(CAD/CAE Systeme)

Materialbeschaffung

Vormontage

Endmontage

Verdrahtung

Bestückung

Prüfungen & Abnahme

Auslieferung

Montage, IBN, Abnahme

IT Systeme

NEU

IT Systeme

- Infrastruktur und Netzwerke
- Konzepte zur VPN-/Standortvernetzung
- Softwareentwicklung
- Servervirtualisierung
- Storage und Backup, USV
- Cloud-Lösungen
- Kommunikationslösungen zur IP- und Videotelefonie
- IT-Security, Firewall
- Anti-Virus & Anti-Spam
- IT-Support und IT-Helpdesk
- W-Lan Lösungen
- Zutrittskontrollsysteme



Aus dem Firmenleben

Die Mitarbeiter machen den Unterschied



Ihr Ansprechpartner

Markus Daichendt
Telefon +49 8677 884-0
office@fiwagroup.com



Die Thematik rund um Konzepte für eine schnelle und sichere Kommunikation und Datenaustausch wird immer aktueller. Gerade in Bereichen wie Bildung und Home-Office sind einfache, schnell umzusetzende technische Lösungen wichtig.

Essenziell sind dabei häufig Server-/Cloudlösungen, technische Lösungen für den sicheren Zugang zu dezentralen Daten über das Internet oder auch Anwendungen und Tools für Videokonferenzen.

Wir freuen uns immer über neue Mitarbeiter, die unser Team ergänzen und bereichern. Letztes Jahr waren wir z. B. auf der Kontaktbörse der BSAOE und der Jobbörse der HTL in Braunau vertreten um unsere Firma den Absolventen vorzustellen.

Es ist jeder einzelne Mitarbeiter, der durch seine Leistung und seinen Einsatz ein Unternehmen stark macht. Die geeignete Auswahl neuer Mitarbeiter, die weitere Schulung und das Wohlergehen liegen uns am Herzen. Das Ziel ist eine starke Mannschaft aus zufriedenen und motivierten Mitarbeitern.

Heute und in Zukunft gibt es interessante und fordernde Projekte, die wir erfolgreich abschließen und unsere Kunden begeistern wollen. Das schaffen wir durch die Synergien der Erfahrung unserer langjährigen Mitarbeiter und die frischen Ideen der neuen Teammitglieder.

Wir freuen uns, wieder einigen Jubilaren zu 5, 10, 15 und 20 Jahren Betriebszugehörigkeit gratulieren zu können. Stolz sind wir auf unsere langjährigen Mitarbeiter, die mehr als ein Vierteljahrhundert der Firma angehören. Dieses Jahr geht ein besonderes Dankeschön an Günter

Hofmann, Christian Weißgerber und Bernhard Zieglgänsberger für 25 Jahre Treue, an Dietmar und Günther Emmersberger für 30 Jahre Treue, an Hans Stupak, der seit 35 Jahren dabei ist, an Peter Geiwagner für volle 40 Jahre und an Hans Peter Wagner, der seit 45 Jahren die Firma leitet. Wir wissen die Loyalität und den unermüdlichen Einsatz sehr zu schätzen.

Im Jahr 2020 fielen leider die meisten Events und Termine dem Virus zum Opfer, aber wir sind zuversichtlich, auch durch diese schwere Zeit zu kommen und demnächst wieder in großer Runde zu feiern!

Projekt-Koordination



Wir übernehmen die komplette Projektsteuerung im Automatisierungsbereich. Durch unsere Erfahrung im professionellen Projektmanagement stehen wir bereits während der Geschäftsanbahnung wertvoll zur Seite und sind Ihr Ansprechpartner in allen Fragen.

Souverän gewährleisten wir die optimale Lösungsfindung und Betreuungsqualität während des gesamten Projekts. Damit lotsen wir Ihr Projekt nach den drei Kriterien Qualität, Termine und Kosten effizient und erfolgreich bis zum Abschluss.

fiwa)group – Ihr Arbeitgeber

Haben Sie schon Kurs auf uns genommen?

MITEINANDER	Wir halten eng zusammen und übernehmen Verantwortung füreinander.
WERTSCHÄTZUNG	Wir respektieren uns und sind ehrlich zueinander.
VERLÄSSLICHKEIT	Wir stehen zu dem was wir sagen.
FAIRNESS	Wir gehen rücksichtsvoll miteinander um und achten unsere Grenzen.
FREUDE	Wir haben Spaß an der Arbeit und feiern unsere Erfolge.
FREIHEIT	Wir sind flexibel in unseren Arbeitszeiten.

ENGINEERING IS OUR PASSION

Aus dem Firmenleben

Soziales Engagement



Zur großen Freude der Kinder und der Erzieherinnen kam von der PRE-VENT GmbH, einer Tochter der fiwa)group, eine große Lieferung Ordner. Die vielen Kunstwerke, die in der Krippen- und Kindergartenzeit entstehen, können darin gesammelt und aufgehoben werden.

Ende Mai übergaben Stefan Häuslbauer und Michael Schusterbauer von der PRE-VENT die Wagenladung von 300 Ordnern an das Leitungsteam Christine Springs und Silvia Schiefer vom Kinderhaus.

Daneben gab es im vergangenen Jahr noch einige Projekte, die von der fiwa)group unterstützt wurden.



Eine Spende ging an Suibamoond zur Bekämpfung von Gewalt gegen Kinder. Natürlich wurde auch der Brückenlauf Burghausen, bei dem Finze & Wagner ab dem ersten Jahr als Sponsor dabei ist, wieder unterstützt sowie weitere Vereine in der Region.

DIAM



An zwei Tagen im März 2020 fand dieses Forum für Industriearmaturen in Leipzig statt. Das individuelle Konzept der Messe bietet eine Plattform für die Präsentation verschiedener Produkte aus den Bereichen Industriearmaturen, Dichtungstechnik, Antriebe, Zubehör und Anlagentechnik und zugleich ein Kommunikationsnetzwerk. Kurze Wege sowie ein vielfältiges Rahmen-, Workshop- und Vortragsprogramm bringen Kunden, Lieferanten und Partner zusammen.

Die PRE-VENT war vor Ort und präsentierte ihr Sortiment an Industriearmaturen und Dienstleistungen. Vor allem bei Speziallösungen und komplexen Themen sind wir der ideale Partner. Große Bedeutung bei der Optimierung von Anlagen hat die richtige Auslegung von Ventilen und das Zusammenspiel aller Komponenten. Hier sind unsere Experten der PRE-VENT GmbH Ihre richtigen Ansprechpartner.

Am 6. und 7. Oktober 2021 findet die DIAM wieder in Bochum statt. Auch dann sind wir für unsere Kunden und Ihre Fragen vor Ort!

„Das einzig Beständige ist die Veränderung.“ – Heraklith

Rfo talk in der Süd Wirtschaft

Am 26. November 2020 war die Geschäftsführung der fiwa)group zum Regionalfernsehen nach Rosenheim eingeladen. Barbara Oberhuber und Hans Peter Wagner sollten drängende Fragen zum Thema Coronaregeln und Wirtschaft aus Sicht mittelständischer Unternehmen beantworten. Der Termin und die Firma waren passend gewählt, da Barbara Oberhuber jüngst einen Brief an den bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger geschrieben hatte.

Gespannt? Den Beitrag können Sie unter www.rfo.de in der Mediathek abrufen.



Neues Büro in Oberndorf bei Salzburg



Um direkt vor Ort zu sein und um unseren Kunden einen optimalen Service bieten zu können, finden Sie uns jetzt auch im Raum Salzburg.

Von dort aus bieten wir den gewohnten Service in Umfang und Qualität, den unsere Kunden schätzen.

Seit 1. Dezember 2020 haben wir neue Räumlichkeiten in Oberndorf bei Salzburg bezogen.

Sie finden uns unter folgender Anschrift:

Finze & Wagner Ingenieurgesellschaft UDI mbH
Salzburger Straße 177a
5110 Oberndorf b. Salzburg
Austria

Telefon +43 6272 4119211
office@fiwagroup.com

Redesign fiwagroup.com



Für die fiwa)group wurde der Internetauftritt komplett überarbeitet. Unser Online-Angebot hält zahlreiche Informationen in einem neuen benutzerfreundlichen und ansprechenden Design für Sie bereit.

Neben einer klaren Struktur stand ein responsives Design im Fokus des neuen Konzeptes. Inhaltlich werden die vielfältigen Geschäftsbereiche anschaulich durch Best Practice- und reale Projektumsetzungen illustriert.

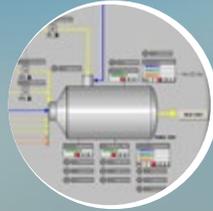
Das Angebot wird weiter laufend erweitert und aktuell gehalten werden. Ein regelmäßiger Blick ins Angebot lohnt – wir freuen uns auf Ihren Besuch: www.fiwagroup.com

Von der Idee bis zur Lösung: Unser Leistungsspektrum

Für Ihre Herausforderungen im Bereich der Modernisierung oder Optimierung Ihrer Produktionsanlagen oder komplette Neuerrichtung einer Produktionsstätte sind wir Ihr bestens aufgestellter Partner. Wenn Sie die dazu notwendigen IT-Schnittstellen von der Warenwirtschaft (ERP) bis zur Steuerungstechnik (SPS) automatisieren wollen, inklusive einer integrierten Maschinen- und Anlagenautomatisierung, sind wir mit ganzheitlichen und kundenspezifischen Lösungen für Sie da. Selbstverständlich mit normengerechter Beurteilung nach europäischer CE-Kennzeichnung.



Elektro-, Mess- und Regelungstechnik



Prozessautomatisierung SPS/PLS



Maschinen- und Anlagenautomatisierung



Digitalisierung / IT / Robotik



Technische Gebäudeausrüstung



Projekt-Koordination



Schaltschrankbau und -montage



Energietechnik



Health-Safety-Environment



IT Systeme



Hütten-, Gießerei-, Schüttguttechnologie



PRE-VENT®
Regelarmaturen

Impressum

REDAKTION

Finze & Wagner Holding GmbH

FOTOS

fiwa|group, iStock (Titel), silenos energy (S. 3), FIW (S. 7), Pexels (S. 8), rfo (S. 11)

Kopien, auch auszugsweise, nur nach ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers.

Finze & Wagner Holding GmbH

Piracher Straße 76
DE-84489 Burghausen

Telefon +49 8677 884-0
Telefax +49 8677 884-333
office@fiwagroup.com
www.fiwagroup.com